

**Gemeindevertretung Neuhof
2016/2021**

Neuhof, den 30.06.2017
Mö/Ho

Auszug aus der Niederschrift

**über die 9. Sitzung der am 06.03.2016
gewählten Gemeindevertretung der Gemeinde Neuhof
am Donnerstag, dem 29.06.2017**

Sitzungsort: Bürgerhaus Rommerz

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 23:33 Uhr

Anwesend waren:	Bemerkungen
<p>Gemeindevertretung:</p> <p>CDU Jürgen Auerbach Hubert Enders Denise Göller Thomas Henkel Sebastian Hohmann Jürgen Jordan Martin Kreß Hubert Lauer Marco Lauer Otto Mahr Peter Mannert Harald Merz Stefan Pankow Thomas Schneider Reiner Schnell Mark Seng Bernd Wiegand</p> <p>BLN Manfred Apel Thomas Benkner Harald Föller Wolfgang Hack Kevin Katzer Helmut Schmitt Frank Vogel</p>	<p>Holger Klüh entschuldigt Michael Vogel entschuldigt</p> <p>Marcel Ebert entschuldigt Thomas Kunze entschuldigt</p>

<p>SPD Roland Böhm Detlef Freihube Petra Hartung Annemarie Pook Lothar Waschke Lothar Will</p> <p>Die Grünen Fabian Benkner Josef Benkner Thiemo Schmitt</p> <p>Gemeindevorstand Bürgermeister Heiko Stolz Erster Beigeordneter Franz Josef Adam Beigeordneter Manfred Kielenz Beigeordneter Mario Klüh Beigeordneter Gunther Rose Beigeordneter Berthold Weißenstein</p>	<p>Beigeordneter Dieter Menigat entschuldigt</p>
<p>Schriftführer Ulrich Möller, Alfred Schiffhauer</p>	

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Jordan, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden gemäß § 58 HGO durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung mindestens drei Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Sitzung zusammengerufen.

Der Vorsitzende fragt, ob Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung befragt die Anwesenden, ob für weitere Punkte aus Teil A der Tagesordnung Diskussionsbedarf besteht und diese in Teil B aufgenommen werden sollen. Dies ist nicht der Fall.

Tagesordnung:

1. K + S KALI GmbH
 Erläuterung der Ergebnisse der aktuellen Bodenuntersuchungen durch Werksleiter Martin Ebeling
2. Arbeitskreis „Zukunft gestalten“
 Vorstellung des Planungskonzeptes für die Gestaltung von siedlungsnahen Erholungsflächen mit barrierefreiem Zugang sowie der weiteren im Arbeitskreis erarbeiteten Konzeptionen

Teil A (§ 10 Geschäftsordnung)

3. Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages

4. Einziehung eines gemeindlichen Wirtschaftsweges in der Gemarkung Neuhof, Flur 15, Flurstück 20/3
5. Änderung des Flurbereinigungsplanes Neuhof vom 01.08.1958

Teil B (§ 10 Geschäftsordnung)

5. Gestaltung von siedlungsnahen Erholungsflächen mit barrierefreiem Zugang
6. Unterrichtung über die wesentlichen Ergebnisse des aufgestellten Jahresabschlusses 2016
7. Erster Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs gem. § 28 GemHVO für das Haushaltsjahr 2017
8. Kinderbetreuung in Neuhof
Fortschreibung der Bedarfsplanung
9. Berichtsantrag der Grünen-Fraktion
zur Umsetzung der hessischen Nachhaltigkeitsstrategie
10. Antrag der BLN
Erweiterung der Pkw-Parkflächen am Friedhof Rommerz
11. Antrag der BLN
Detaillierte Untersuchung der der Straßenführung „Am Klößberg“ in Giesel
12. Antrag der Grünen-Fraktion
zum geplanten Ausbau der Straße „Am Klößberg“ in Giesel
13. Antrag der SPD-Fraktion
Schaffung/Ausbau eines gemeindlichen Radwegenetzes
14. Antrag der SPD-Fraktion
Einrichtung eines gemeindlichen Bürgerbusses
15. Informationen des Bürgermeisters

Punkt 1: K + S KALI GmbH Erläuterung der Ergebnisse der aktuellen Bodenuntersuchungen durch Werksleiter Martin Ebeling

Werksleiter Martin Ebeling und Frau Möller-Glock, Leiterin Umwelt und Genehmigung, informieren über die Ergebnisse der aktuellen Bodenuntersuchungen. Anfragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Punkt 2: Arbeitskreis „Zukunft gestalten“ Vorstellung des Planungskonzeptes für die Gestaltung von siedlungsnahen Erholungsflächen mit barrierefreiem Zugang sowie der weiteren im Arbeitskreis erarbeiteten Konzeptionen

Marion Hohmann, stellvertretende Sprecherin des Arbeitskreises „Zukunft gestalten“, und Thomas Heil, Sprecher der Arbeitsgruppe „Naturschutz“, stellen das erarbeitete Planungskonzept vor.

Teil A (§ 10 Geschäftsordnung)

Gemeindevertreter Thomas Henkel wirkt bei der Beratung und Abstimmung gemäß § 25 HGO nicht mit.

Punkt 3: Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages

Die Gemeindevertretung stimmt der Genehmigung des Grundstückskaufvertrages zu.

Abstimmung:	dafür: 25	dagegen: 7	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 4: Einziehung eines gemeindlichen Wirtschaftsweges in der Gemarkung Neuhof, Flur 15, Flurstück 20/3 5. Änderung des Flurbereinigungsplanes Neuhof vom 01.08.1958

Die Gemeindevertretung Neuhof beschließt hiermit die 5. Satzung der Gemeinde Neuhof zur Änderung des Flurbereinigungsplanes der früheren Gemeinde Neuhof und des jetzigen Ortsteils der Gemeinde Neuhof, Kreis Fulda, vom 01.08.1958. Die Lage des einzuziehenden Weges ist dem beiliegenden Planauszug zu entnehmen, der wie die beiliegende Satzung Bestandteil des Beschlusses wird.

Abstimmung:	dafür: 33	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Teil B (§ 10 Geschäftsordnung)

Punkt 5: Gestaltung von siedlungsnahen Erholungsflächen mit barrierefreiem Zugang

Die Gemeindevertretung beschließt, das Planungskonzept mit Planstand 28.06.2017 des Planungsbüros Elmar Herget, Eichenzell zur Ausführung zu bringen und die hierfür erforderlich Mittel, in Höhe von 346.535,14 € lt. Kostenschätzung vom 14.03.2017, in den Haushalt 2018 einzustellen.

Abstimmung:	dafür: 33	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 6: Unterrichtung über die wesentlichen Ergebnisse des aufgestellten Jahresabschlusses 2016

Die Gemeindevertretung nimmt das Ergebnis des aufgestellten Jahresabschlusses 2016 zur Kenntnis. Das Ergebnis weist folgende Eckwerte aus:

Gesamtergebnisrechnung:

Bezeichnung	Plan in €	Ergebnis in €	Ergebnis Vorjahr in €
Verwaltungsergebnis	- 1.734.100	- 168.427,52	1.546.139,34
Ordentliches Ergebnis	- 1.874.600	- 98.489,04	1.440.728,05
Außerordentliches Ergebnis	- 177.900	497.586,57	16.293,39
Jahresergebnis	- 2.052.500	399.097,53	1.457.021,44

Gesamtfinanzrechnung:

Bezeichnung	Plan in €	Ergebnis in €	Ergebnis Vorjahr in €
Zahlungsmittelüberschuss oder –bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 598.100	922.310,51	3.495.057,46
Zahlungsmittelüberschuss oder –bedarf aus Investitionstätigkeit	- 3.069.800	- 992.674,97	- 1.816.133,04
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.515.300	- 46.661,18	- 464.058,07
Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamer Zahlungsvorgängen		57.318,76	116.563,84
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	- 1.152.600	- 59.706,88	1.331.430,19

Vermögensrechnung (Bilanz):

Bezeichnung	Ergebnis in €	Ergebnis Vorjahr in €
Veränderung Bilanzsumme	- 871.020,94	1.253.259,33
Bilanzsumme	90.446.815,79	91.317.836,73
Veränderung Eigenkapital	399.097,53	1.457.021,44
Eigenkapital	49.584.060,57	49.184.963,04
Rückstellungen	4.381.300,13	4.734.523,13
Kreditverbindlichkeiten	6.425.180,04	6.471.929,21

- ohne Abstimmung -

Punkt 7: Erster Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs gem. § 28 GemHVO für das Haushaltsjahr 2017

Gemäß § 28 GemHVO-Doppik vom 02.04.2006 wird die Gemeindevertretung über den Stand des Haushaltsvollzuges (Berichtsstand: 31.05.2017) informiert.

- ohne Abstimmung -

**Punkt 8: Kinderbetreuung in Neuhof
Fortschreibung der Bedarfsplanung**

Die Gemeindevertretung beschließt die Fortschreibung des Bedarfsplanes für die Kinderbetreuung in der Gemeinde Neuhof. Der Bedarfsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung:	dafür: 33	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

**Punkt 9: **Berichts Antrag der Grünen-Fraktion
zur Umsetzung der hessischen Nachhaltigkeitsstrategie****

Bürgermeister Heiko Stolz informiert über den aktuellen Sachstand und beantwortet die Fragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Beantwortung des Berichtsantrages Verwaltungskosten in Höhe von ca. 750 € entstanden sind.

**Punkt 10: **Antrag der BLN
Erweiterung der Pkw-Parkflächen am Friedhof Rommerz****

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für weitere befestigte Parkplätze am Friedhof in Rommerz zu sorgen. Diese zusätzlichen Parkflächen sind so anzulegen, dass es zu keiner Versiegelung des Untergrundes kommt.

Abstimmung:	dafür: 7	dagegen: 24	Enthaltungen: 2
--------------------	-----------------	--------------------	------------------------

**Punkt 11: **Antrag der BLN
Detaillierte Untersuchung der Straßenführung „Am Klößberg“ in Giesel****

Der Antrag wird zurückgezogen.

**Punkt 12: **Antrag der Grünen-Fraktion
Antrag zum geplanten Ausbau der Straße „Am Klößberg“ in Giesel****

Der Antrag wird zurückgezogen.

**Punkt 13: **Antrag der SPD-Fraktion
Schaffung/Ausbau eines gemeindlichen Radwegenetzes****

Die Gemeinde NeuhoF schafft ein durchgängiges gemeindliches Radwegenetz mit dem Ziel der Verbindung der einzelnen Ortsteile und Anbindung an regionale/überregionale Radwege.

Abstimmung:	dafür: 9	dagegen: 23	Enthaltungen: 1
--------------------	-----------------	--------------------	------------------------

**Punkt 14: **Antrag der SPD-Fraktion
Einrichtung eines gemeindlichen Bürgerbusses****

Die Gemeinde NeuhoF richtet einen gemeindlichen Bürgerbus zur bedarfsgerechten Personenbeförderung in und zwischen den einzelnen Ortsteilen ein.

Der Antrag wird an den Sozial-, Kultur- und Sportausschuss verwiesen.

Abstimmung:	dafür: 33	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
--------------------	------------------	-------------------	------------------------

Punkt 15: Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt Informationen über geplante und im Bau bzw. in Ausführung befindliche Maßnahmen. Diese gehen in schriftlicher Form den Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie den Ortsvorstehern zu. Die Informationen sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

gez. Stolz
Bürgermeister

gez. Jordan
Vorsitzender
der Gemeindevertretung